



Landbote

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Thiendorf

mit den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf, Ponickau, Sacka, Stölpchen, Tauscha, Thiendorf, Welxande, Würschnitz, Zschorna

Thiendorfer Kneipp-Kinderland

Im Dezember fanden im Kneipp Kinderland die Gruppenweihnachtsfeiern statt. Jede Gruppe gestaltete diesen Tag ganz individuell. Die Minizwerge saßen gemütlich beisammen, bastelten Weihnachtsgeschenke und sangen Weihnachtslieder, begleitet von der Gitarre. Dann klopfte es plötzlich an der Tür und ein großer Sack mit Geschenken stand davor. Die Kinder packten mit ihren Erzieherinnen gemeinsam die Geschenke aus und erfreuten sich über die vielen tollen Überraschungen. Ein neuer Laufwagen in Form einer Feuerwehrrampe war das begehrteste Geschenk.



Die Zwergengruppe hörte eine Weihnachtsgeschichte, erzählten von ihren Wünschen an den Weihnachtsmann und aßen Plätzchen bei Kerzenschein und Räuchermännchenduft. Auch unsere Zwerge wurden vom Weihnachtsmann reichlich beschenkt und erfreuten sich über viele neue Spiele. Ähnlich ging es bei den Spatzen zu. Sie bekamen vom Weihnachtsmann eine Staffelei geschenkt, welche von den kleinen Künstlern natürlich sofort ausprobiert wurde. Die Pinguine und Hortkinder tranken Kinderpunsch und wurden mit neuen Bausteinen und vielen kleinen und großen Überraschungen beschenkt. Es war eine sehr schöne und ruhige Atmosphäre, welche die Vorweihnachtszeit besinnlich machte.



Wir bedanken uns bei allen Eltern, Großeltern und Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr und wünschen ein gesundes, glückliches und ebenso erfolgreiches, neues Jahr 2020!

■ Öffnungszeiten

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

■ Anschrift

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0
Fax 03 52 48 / 840-20

■ Bankverbindung:

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE36 1203 0000 0001 2735 80
BIC: BYLADEM1001

■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.

■ Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Thiendorf • Bürgermeister Dirk Mocker • Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

■ Anschrift:

Kamenzer Straße 25 • 01561 Thiendorf
• Telefon 035248/840-0 • E-Mail:
post@thiendorf.de

■ Verantwortlichkeit:

Der Verfasser haftet für den Inhalt seines Beitrages.

■ Satz und Druckorganisation:

Riedel GmbH & Co. KG –
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen
Mitteldeutschland,
Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/
876100, Fax: 037208 876299, E-Mail:
info@riedel-verlag.de, Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016.

■ Verteilung:

Medienvertrieb Riesa GmbH Großenhain,
Tel.: 03522 501010

Informationen der Gemeindeverwaltung

■ Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, dem 05. Februar 2020**, um 19.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus in Kleinnaundorf statt.
Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

■ Gemeinde sucht Sie!

Der Fachkräftemangel ist allgegenwärtig. Leider ist auch unsere Gemeinde nicht davon ausgenommen. Es müssen zur Personalgewinnung neue Wege eingeschlagen werden. Statt an dieser Stelle eine erneute Ausschreibung zu veröffentlichen möchten wir alle Landbotenleser dazu animieren den Fachkräftebedarf der Gemeinde in Ihr Umfeld zu tragen und damit unser Gesuch an *den Mann* oder *die Frau* zu bringen die mit Fachwissen und Engagement unser Team verstärken möchte. In diesem Zusammenhang muss auch erwähnt werden, dass aufgrund der Aufgabenstellung oder gesetzlich erforderlicher Mindestqualifikation nicht jede/r Bewerber/in auf jede Stelle passt, so dass wir zu unserem Bedauern motivierte Bewerber/innen in manchen Fällen auch ablehnen müssen. Wir bitten dafür um Verständnis und freuen uns auf Ihre Bewerbung für die folgenden Stellen:

Sachbearbeiter/in Hauptamt Erzieher/in Tauschaer Spatzennest

Die Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage www.thiendorf.de unter der Rubrik Gemeindeverwaltung

Haarig
Hauptamtsleiterin

■ Veranstaltungen 2020

21.02.2020	Kinderfasching im Kulturhaus Thiendorf
11.04.2020	Osterfeuer auf dem Sportplatz Ponickau
30.04.2020	Lagerfeuer in Naundorf
21.05.2020	Himmelfahrt am Sportlerheim Ponickau
05.06.2020	Fußballturnier auf dem Sportplatz Ponickau
06.06.2020	Kinderfest in Würschnitz
26.-28.06.2020	Sportfest in Tauscha
05.07.2020	Spaßolympiade auf dem Sportplatz in Thiendorf
11./12.07.2020	Dorffest in Dobra
18./19.07.2020	Kettenbachfete in Lötzschen
08.08.2020	Sommerfest in Kleinnaundorf
29.08.2020	Dorf- und Kinderfest in Welxande
09./2020	Herbstfest in Würschnitz
05.09.2020	Dorf- und Kinderfest in Naundorf
11.-13.09.2020	Dorf-, Kinder- und Erntedankfest in Ponickau
24.10.2020	Oktoberfest in Tauscha
28.11.2020	Weihnachtsmarkt in Würschnitz
05.12.2020	9. Ponickauer Weihnachtsmarkt an der FFW Ponickau

***Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf
gratulieren allen Jubilaren des Monats Januar 2020
und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem recht viel Gesundheit
und persönliches Wohlergehen!***

öffentliche Bekanntmachung

■ Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 durch öffentliche Bekanntmachung für die Gemeinde Thiendorf

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Grundsteuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2020 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für sie wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020 gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Thiendorf vom 9. Dezember 2015 durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Kalenderjahr 2019 veranlagten Betrag festgesetzt.

Diese Steuerfestsetzung hat mit der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines schriftlichen Grundsteuerbescheides.

Sollten die Grundsteuerhebesätze geändert werden oder ändern sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge), wird gem. § 27 Abs. 2 GrStG ein Grundsteueränderungsbescheid erteilt.

Fälligkeiten:

Die Fälligkeiten für die Grundsteuer sind wie folgt:

Jahreszähler 01.07. eines jeden Jahres
Grundsteuer 15.02./15.05./15.08./15.11. eines jeden Jahres

Zahlungsaufforderung:

Die Zahlungspflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben (SEPA-Lastschriftmandat), werden aufgefordert, die Grundsteuer 2020 – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt – unter Angabe des Kassenzzeichens zu entrichten.

Die Bankverbindung der Gemeinde Thiendorf lautet:

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE36 1203 0000 0001 2735 80
BIC: BYLADEM1001

Wünschen Sie künftig die Abbuchung mittels SEPA-Lastschriftmandat, melden sie sich bitte bei der Gemeindekasse, Frau Rothe (Tel.-Nr. 03 52 48/ 8 40 16). Sie erhalten ein entsprechendes Formular, welches Sie im Original unterschrieben an die Gemeindeverwaltung Thiendorf zurückgeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Grundsteuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim der Gemeinde Thiendorf, Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf einzulegen.

Die Einlegung eines Widerspruchs ändert nichts an der fristgerechten Zahlung.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Vorweg (Tel.-Nr. 03 52 48/ 8 40 15).

■ Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung

2. Entwurf des Bebauungsplans „Siedlung an der alten MTS“ Welxande

Der Gemeinderat von Thiendorf hat in seiner Sitzung am 15.01.2020 den 2. Entwurf des Bebauungsplanes „Siedlung an der alten MTS“ Welxande i.d.F. vom 19.12.2019 gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 wird von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB und gemäß § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB von der Durchführung der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der Zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB wird der gebilligte 2. Entwurf des Bebauungsplanes „Siedlung zur alten MTS“ Welxande i.d.F. vom 19.12.2019, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), Textlichen Festsetzungen (Teil B) und Begründung (Teil C) für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt, und zwar

vom 23.01.2020 bis einschließlich 24.02.2020

während der Dienstzeiten

Montag	9-12 Uhr		
Dienstag	9-12 Uhr	und	13-18 Uhr
Mittwoch	9-12 Uhr		
Donnerstag	9-12 Uhr	und	13-17 Uhr
Freitag	9-12 Uhr		

in der Gemeindeverwaltung Thiendorf, Kamenzer Straße 25, in 01561 Thiendorf.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Thiendorf vorgebracht werden.

Zusätzlich sind die Planunterlagen zur Information in der Internetpräsentation der Gemeinde Thiendorf unter www.thiendorf.de/gemeindeverwaltung/satzungen/bauleitplanungen und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.lsg.de/bauleitplanung einsehbar.

Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zum Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit in ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht werden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Dirk Mocker
Bürgermeister

Mehr Informationen im Internet: www.thiendorf.de

Sonstige Informationen

Bürgerinitiative Würschnitz

Contra Kiesabbau



■ Jahresrückblick 2019 der Bürgerinitiative Würschnitz „Contra Kiesabbau“

Am 20. Februar veröffentlichte der „Landbote“ die Bekanntmachung über die Auslegung des Rahmenbetriebsplanes zum Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben „Kiessandtagebau Würschnitz West“ des KBO Kieswerk Ottendorf- Ockrilla GmbH & Co KG.

Am 19. März hatten wir zu einer Info- Veranstaltung eingeladen. Viele Einwohner aus Würschnitz und Kleinnaundorf haben die Gelegenheit genutzt, sich über das geplante Vorhaben und die Konsequenzen für Natur, Landschaft, Lebens- und Erholungsqualität zu informieren. Unser Bürgermeister und der CDU – Abgeordnete Sebastian Fischer versprachen Unterstützung im Kampf gegen den überdimensionierten Kiesabbau. Wir sammelten Unterschriften gegen das Vorhaben online und auf Listen. In kürzester Zeit waren 1640 Unterschriften zusammengekommen.

Am 08. April übergab eine Delegation der BI die Unterschriftenlisten und unsere Stellungnahmen zum Verfahren dem Sächsischen Oberbergamt (SächsOBA).

Dank zahlreicher Geldspenden konnten wir außerdem einen Anwalt mit einer Stellungnahme zu dem Vorhaben beauftragen. Dieser machte u.a. auf einen Verfahrensfehler aufmerksam und veranlasste damit, dass der weitere Ablauf des Planfeststellungsverfahrens vorerst gestoppt wurde. Das Kieswerk erhielt die Möglichkeit zur Nachbesserung des Antrages.

Am 08. Mai zum „Sachsengespräch“ in Großenhain haben Vertreter der BI die Gelegenheit genutzt, ihr Anliegen sowohl dem Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft, Herrn Thomas Schmidt als auch dem Staatssekretär des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Herrn Dr. Mangold vorzutragen. Es wurde uns zugesichert, dass eine umfassende Umweltverträglichkeitsprüfung dem Genehmigungsverfahren vorausgeht. Wir sind weiter skeptisch. Schließlich fand eine solche Prüfung schon in dem 2016 durchgeführten Raumordnungsverfahren statt. Konkrete Auflagen dieses Verfahrens (u.a. Beschränkung des Abbaus auf 44 ha!) wurden jedoch vom Kieswerk und dem SächsOBA offenkundig bislang ignoriert.

Im Juni hatten wir unseren Auftritt im MDR „Sachsenspiegel“.

Im September haben wir vor der Kamera des ZDF auf die beispiellose Umweltzerstörung in unserem unmittelbaren Lebensumfeld durch den überdimensionierten Kiesabbau aufmerksam gemacht.

Der bisherige Höhepunkt unserer Öffentlichkeitsarbeit aber war eine Informationsveranstaltung der Sächsischen Naturschutzvereinigungen am 16. November in Berbisdorf. Gemeinsam mit den Organisatoren der Veranstaltung, dem Nabu Großdittmannsdorf, hatten wir dazu einen sehr großen Kreis an Entscheidungs- und Verantwortungsträgern aus Politik, Wirtschaft, den Kommunen und Landkreisen eingeladen. Es war uns wichtig, dass das Konfliktpotential des großflächigen Kiesabbaus in diesem nach nationalen und europäischen Recht extrem schutzwürdigen Umfeld der Radeburg- Laußnitzer Heide von Experten und Fachleuten nachdrücklich und in angemessener Weise bewertet wird. Mit 102 Teilnehmern war die Veranstaltung sehr gut besucht.

Allen voran konnten wir unseren Bürgermeister, Herrn Mocker, zu der Veranstaltung begrüßen, der die Unterstützung der Gemeinde für unsere Auseinandersetzung mit den Abbauplänen signalisierte. Anwesend waren auch die Bürgermeisterin von Radeburg und der Bürgermeister von Laußnitz. Aus der Politik waren eine Bundestagsabgeordnete der SPD, ein Delegierter der Linken und 3 Vertreter der AfD des Sächsischen Landtages gekommen, die sich engagiert an der Diskussion beteiligten.

Die eingeladenen Referatsleiter des SächsOBA, Vertreter der Kieswerk Ottendorf- Ockrilla GmbH & Co KG sowie des Sachsenforstes sind leider nicht gekommen.

Verabschiedet wurde die Berbisdorfer Erklärung der sächsischen Naturschutzvereinigungen, die den Verzicht auf den Kiesabbau in der Radeburger- Laußnitzer Heide fordert und dies sehr nachdrücklich fachlich und naturschutzrechtlich begründet. Wir haben uns dieser Erklärung angeschlossen.

Die Veranstaltung und deren Ergebnisse, die auch in der Presse entsprechend propagiert wurden, haben letztlich dazu beigetragen, dass die BI erneut vom SächsOBA zu einem Gespräch eingeladen wurde. Wir werden somit am 21. Januar mit einer entsprechenden Delegation und konkreten Fragen beim SächsOBA vorsprechen. Das neue Jahr fängt damit gut an und wir haben uns vorgenommen, auch 2020 im wahrsten Sinn des Wortes nicht die Füße still zu halten. Für März planen wir eine Frühjahrswanderung in das geplante Abbaugelände, zu der wir schon jetzt alle Interessenten herzlich einladen.

■ Wasser- und Bodenanalysen

Am Donnerstag, den **20. Februar 2020** bietet die **AfU e.V.** die Möglichkeit in der Zeit **von 11.00 - 12.00 Uhr in Thiendorf, im Kulturhaus, Kamenzer Str. 25** Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Kunststoff-Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z.B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

■ Schließtage im Jahr 2020

Die Wertstoffhöfe in Gropitz und Gröbern sind betriebsbedingt an folgenden Tagen geschlossen: **8. Februar, 25 April, 20. Juni und 14. November.**

Am **22. August** ist nur die Anlage in Gropitz geschlossen. Der Grund ist das jährliche Oldtimerrennen „Weidaer Dreieck“.

Am **18. März** öffnen die beiden Anlagen erst um **13.00 Uhr**. Die Geschäftsstelle bleibt an diesem Tag geschlossen.

Von dieser Regelung sind nicht die Wertstoffhöfe in Großenhain, Meißen, Nossen und Weinböhla betroffen. Diese haben wie gewohnt geöffnet.

Versand der Gebührenbescheide

Der Gebührenbescheid enthält die Abrechnung für das vergangene Jahr und die Abschlagszahlungen für 2020 mit zwei Fälligkeiten - Region Riesa-Großenhain: **24. April und 9. Oktober.**

Vom 1. Januar 2020 an gelten neue Gebühren. Die gebührenfreie Leerung für Bioabfallbehälter wird jedoch bis Ende 2021 beibehalten. Geändert haben sich auch einige Gebühren für die Abgabe von Abfällen auf dem Wertstoffhof.

Die Gebührensatzung sowie eine Gebührenübersicht befinden sich auf der Internetseite des Verbandes und können auf den Wertstoffhöfen eingesehen werden.

Und noch zwei Tipps:

Bei frostigen Temperaturen können Abfälle im Behälter festfrieren. Der ZAOE bittet darauf zu achten, sich der Behälter gut leeren lässt. Falls dies nicht der Fall ist, muss er von der Tonnenwand gelöst werden.

Kassenzettel und Thermorollen gehören generell in den Restabfall. Die glänzenden Belege bestehen aus Thermopapier, das mit einer chemischen Substanz Bisphenol A (BPA) beschichtet ist.

Geschäftsstelle des ZAOE

Tel.: 0351 4040450, presse@zaoe.de, www.zaoe.de

Grundschule Ponickau

■ Grundschulnachrichten

Das neue Jahr ist nun schon wieder einige Tage alt. Gern erinnern wir uns aber noch an die Zeit vor den Weihnachtsferien, als es in unserer Schule adventlich geschmückt war und vorweihnachtliche Stimmung herrschte. Seit dem ersten Advent begrüßte uns morgens im Schulhaus ein schön geschmückter Weihnachtsbaum. Wir bedanken uns bei Familie Schubert für den Baum und den Eltern der 4. Klasse, die ihn wieder schön geschmückt hatten.



Während der Adventszeit fanden in unserer Schule drei Höhepunkte statt. Zum einen waren es am 11.12. die Aufführung von „Hänsel und Gretel“ durch die Kammeroper Dresden in unserer Turnhalle. Für die Mehrzahl unserer Schüler war dies die erste Begegnung mit dem Genre Oper. Die Aufführung war so toll, dass sie noch lange für Gesprächsstoff zwischen den Kindern und Lehrern sorgte. Am gleichen Nachmittag fand im Schulhaus unser



Anzeigen

Informationen aus der Gemeinde Thiendorf

Weihnachtsmarkt statt, welcher sehr gut besucht war. Es gab Gelegenheit zum Basteln verschiedenster Art, zum Spielen und ganz einfach auch mal zum Miteinanderreden. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Helfern ohne deren Unterstützung wir eine solche Veranstaltung nicht stemmen könnten. Viele Eltern und der Förderverein unserer Schule brachten sich an den Bastelstationen ein, sorgten für die kulinarische Umrahmung und halfen einfach spontan, wo Not am Mann war. Darüber freuen wir uns sehr.

Der letzte Höhepunkt vor den Weihnachtsferien war dann unser Adventssingen in der Kirche in Ponickau. Alle Schüler aller Klassen waren in das Programm eingebunden und gaben ihr Bestes. Es wurde gesungen, Gedichte wurden aufgesagt, es wurde musiziert und von den 2. Klassen sogar ein kleines Theaterstück aufgeführt. Unsere Schüler hatten hier Gelegenheit zu zeigen, was sie können und vor allem das, was sie für das wöchentliche Adventssingen der Klassenstufen eingeübt hatten, noch einmal zu zeigen. Die Mühen haben sich gelohnt. Die mit Besuchern voll besetzte Kirche bot eine sehr schöne Akustik und die Besucher dankten es den kleinen Künstlern mit viel anerkennendem Beifall. Und wir bedanken uns hiermit noch einmal recht herzlich bei den zahlreichen Besuchern und vor allem bei Familie Siegel und Familie Drengennus für die tolle Unterstützung.

Allen Lesern wünschen wir ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020.

A. Haase



Oberschule Schönfeld

Zum traditionellen Weihnachtskonzert trafen sich am Freitag vor Weihnachten alle Schüler/innen, Lehrer/innen und Mitarbeiter/innen der Oberschule Schönfeld. Es war ein Weihnachtskonzert, das wie immer mit Herzblut und Liebe komponiert wurde und uns in die Winter- und Weihnachtswelt entführte und berührte. Alle Klassenstufen haben im Musikunterricht Lieder einstudiert, auf Deutsch, in Englisch, Spanisch und Französisch. Die Theatergruppe spielte die Weihnachtsgeschichte vor. Auch die Lehrer/innen probten schon viele Wochen vorher ihren Auftritt und erfreuten das Publikum mit Weihnachtsliedern. Wenn alle Schüler/innen und Lehrer/innen gemeinsam ein Weihnachtslied singen, ja, dann fängt Weihnachten an.

Ein großes Dankeschön an alle Organisatoren/innen und Mitwirkende.



Oberschule Schönfeld

Tel. 035248 / 81254

www.os-schoenfeld.de

Anmeldung neue 5. Klassen



Termin: 24.02. – 28.02.2020 (Mo – Fr)

- Mo, Mi – Fr 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- Di 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr

.....

benötigte Unterlagen:

- **Bildungsempfehlung** (Original)
- **Geburtsurkunde** (Kopie), Original zur Vorlage
- **Halbjahresinformation Kl. 4** (Kopie)
- **Anmeldungsformular** (mit Unterschriften **aller Personensorgeberechtigten**)
- **Rückmeldeformular** an die Grundschulen
- **Nachweise** in Kopie (LRS, Rechenschwäche, Integration ...)
- **Sorgerechterklärung** (Vordruck der Oberschule; bei alleinigem Sorgerecht: Sorgerechtsnachweis vorlegen)

Anzeigen

Thiendorfer Kneipp-Kinderland

■ Stellenausschreibung

Der Land-Leben e.V. in Thiendorf als Träger des Thiendorfer Kneipp - Kinderlandes schreibt folgende Stelle

ab den **01.03.2020** aus:

Erzieher /in

Stellenanforderungen

- Abschluss als Staatlich anerkannte Erzieherin/ Staatlich anerkannter Erzieher
- eintragsfreies erweitertes Führungszeugnis nach § 30a Bundeszentralregistergesetz
- Engagement, Freude an der Bildung und Erziehung und Betreuung von Kindern
- gute Kenntnisse des sächsischen Bildungsplanes und deren Umsetzung
- Offenheit und Toleranz gegenüber Kindern und Eltern sowie deren Lebenssituationen
- Einbringung eigener pädagogischer Ideen und Vorstellungen sowie Selbständigkeit und Flexibilität
- gute Zusammenarbeit mit Eltern, Team und Träger
- Kenntnis und Umsetzung des Konzeptes
- Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit
- Identifizierung mit dem Leitbild der Kindereinrichtung
- Fähigkeit zur Analyse, Reflexion und Beobachtung

Wir bieten Ihnen:

- Arbeitsvertrag ab 30h/Woche bis Vollzeit
- eine Vergütung nach Anlehnung S8a TVÖD
- 30 Tage Urlaub und Jahressonderzahlung
- sehr gutes Betriebsklima in einem motivierten und engagierten Team

Das Thiendorfer Kneipp - Kinderland ist eine integrative Einrichtung unter der Trägerschaft des Vereins Land – leben e.V.. Grundlage unserer Arbeit ist der lebensbezogene Didaktikansatz. Wir sind eine zertifizierte Kneipp – Einrichtung und arbeiten nach den 5 Wirkungsprinzipien Kneipp's, welche im täglichen Ablauf und in der pädagogischen Arbeit integriert sind.

Bewerbungen sind schriftlich mit Lebenslauf und Nachweis über Qualifikationen zu richten an:

Thiendorfer Kneipp-Kinderland

Träger: Land-Leben e.V.

Katja Jurczyk

Bergweg 19

01561 Thiendorf

<http://www.kneipp-kinderland-thiendorf.de/>

Kita Apfelbäumchen

■ Es weihnachtet sehr.

Bereits am 29.11.2019 fand die jährliche Seniorenweihnachtsfeier im Dorfgemeinschaftshaus Sacka statt. Hierzu hatten sich unsere Hortkinder ein buntes Programm für die Seniorinnen und Senioren einfallen lassen. Sie begeisterten das Publikum mit Liedern und Gedichten. Sie sangen vom Schneemann, dem kleinen grünen Kranz und der Weihnachtsbäckerei. Auch die Gedichte von den drei Spatzen und Vorweihnachts-trubel sorgten bei den Senioren für weihnachtliche Stimmung. Zwei Hortkinder spielten auf ihren Instrumenten weihnachtliche Melodien. Zum Schluss las ein Junge noch Allen eine weihnachtliche Geschichte vor, die ein bisschen zum Nachdenken anregte. So erlebten die Senioren eine besinnliche Stunde bevor sie es sich bei Kaffee und Kuchen gut gehen ließen. Den Kindern hat ihr Auftritt großen Spaß gemacht.



Bei uns im Apfelbäumchen war es im Dezember wieder sehr gemütlich. So wurden Plätzchen gebacken, das Haus weihnachtlich geschmückt und überall erklangen fröhliche Lieder. Auch manch geheimnisvolle Basterei wurde in den Gruppen gefertigt, denn schließlich wollten die Kinder ihre Eltern zu Weihnachten beschenken. Jeden Tag wurden nun auch bei uns die Türchen an den Adventskalendern geöffnet und so verging die Vorweihnachtszeit wie im Flug. Am 6. Dezember konnten sich die Kinder über kleine Nikolausüberraschungen freuen.





Für ganz besonders leuchtende Kinderaugen sorgte am 17.12. der Weihnachtsmann. Er erzählte den Kindern, was er so das ganze Jahr über macht, wenn er nicht gerade die Wunschzettel der Kinder bearbeitet. Alle lauschten gespannt seinen Geschichten. Danach sangen die Kinder ein Lied oder sagten ein Gedicht auf. Anschließend holte Jeder eines der vielen bunten Päckchen für die Gruppe aus dem schweren Sack hervor. Was da alles drin war! Die neuen Spielsachen wurden natürlich gleich ausprobiert. Vielen Dank an den lieben Weihnachtsmann, Herrn Richter, für den tollen Vormittag.

Am Nachmittag war es dann auch bei den Hortkindern soweit. Bevor sich die Kinder die selbstgebackenen Plätzchen und anderen Leckereien an der festlich geschmückten Tafel schmecken ließen, lauschten alle den Geschichten aus dem Weihnachtsbuch. Nach dem Vesper trug Jeder etwas vor. Dann ging es ans Auspacken der Geschenke. Auch im Hort hatte sich der Weihnachtsmann wieder große Mühe gegeben um die Wünsche der Kinder zu erfüllen. Der Nachmittag war im Nu vorbei und so mancher mochte gar nicht nach Hause gehen.

Ein paar Tage später starteten Alle in die wohlverdienten Weihnachtsferien und genossen die Zeit im Kreise der Familie.

Das neue Jahr hält für uns wieder eine Menge toller Feste und Aktionen bereit. So beginnen wir am 24.01. mit dem nun schon traditionellen Winterfest. Es folgt der Sportwettbewerb Flizzi und der Fasching. Im Frühling besucht uns sicher wieder der Osterhase. Im Mai gibt es ein Mutter/Vatertagskaffee. Im Juni folgen der Kindertag, unser Hortabschlussfest und das Zuckertütenfest. Im September startet das neue Kitajahr mit weiteren Höhepunkten.

Die Kinder und das Team der Kita Apfelbäumchen wünschen allen ein gesundes, erfolgreiches Jahr. Wir freuen uns auch weiterhin auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.



Freiwillige Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr

Im Oktober wurde den Kameraden der FFW Dobra Schere und Spreizer übergeben, nach einer Einweisung durch die Firma BSL Lauter können die Kameraden nun auch bei Verkehrsunfällen Hilfe leisten.

Dank der Bereitstellung des Materials durch die Firmen Tischlerei Wehner und Metallbau Menzel konnten die beiden Kameraden Sebastian Wehner und Robert Rottka Unterbausysteme zum Sichern verunfallter Fahrzeuge für die Feuerwehren Thiendorf und Dobra bauen.

Leider sind diese Unterbausysteme bisher nur in den zwei Feuerwehren verfügbar. Schön wäre wenn alle Ortswehren diese Unterbausysteme hätten um die Fahrzeuge im ersten Moment gegen Bewegung sichern zu können.

Steffen Naumann
stellv. Gemeindeführer



Feuerwehrdienst der FFW-Ponickau im Dezember 2019

Am 16. Dezember trafen sich die Kameraden der FFW-Dobra und der FFW-Ponickau in Welxande beim KFZ-Meisterbetrieb Markus Küllmann. Hier sollte der Umgang mit Schere und Spreizer geübt werden. Herr Küllmann stellte dankenswerter Weise einen Pkw zu Verfügung. Zuerst

wurde die „Einsatzstelle“ durch beide Löschfahrzeuge ausgeleuchtet. Das Fahrzeug wurde anschließend gesichert. Danach wurde die Vorgehensweise besprochen. Sebastian Wehner und Jens Bielitz von der FFW-Dobra erklärten die Schritte und Handhabung. Zuerst wurde die verunfallte Person geschützt und eine Scheibe mit dem Glasmeister rausgeschnitten. Danach kamen Schere und Spreizer zum Einsatz. Es wurden die Türen entfernt und das Dach nach hinten geklappt. Es war ein sehr interessanter Dienst. Dankeschön an Sebastian und Steffen von der FFW-Dobra für ihre Bereitschaft uns zu helfen. Besonderer Dank an die Fa. Markus Küllmann für seine Hilfe und Unterstützung. Hinterher wurde noch zusammen gegrillt und der Dienst ausgewertet. Dankeschön an alle die sich am Dienst beteiligten.

Friedemann Böhme
WL/GWL



■ Ortswehr Stölpchen

Pünktlich zum ersten Advent haben wir zum ersten Mal in Stölpchen einen Christbaum vor dem Feuerwehrhaus aufgestellt. Zugleich ein Anlass zusammen mit Dorffreunden etwas zu grillen. Auch zum Jahreswechsel trafen wir uns der Gewohnheit nach zum letzten Dienst, vorangegangen ein letzter Einsatz.

Wir danken Philipp Grafe für die schöne Tanne, Karsten Grafe für die Benutzung der Werkstatt zum Schweißen des Christbaumständers und Fußpflege Antje Grafe für den Glühwein.

Das Jahr 2019 war für uns als Wehr das Ereignisreichste. Ein dreifach „Gut Wehr“ an alle Kameraden und Angehörigen, gesundes neues Jahr 2020.

Die Ortswehrleitung Stölpchen



Aus den Vereinen

■ Dorfclub Sacka informiert

Am **28.02.2020** findet ab **19.00 Uhr**

die **dorffoffene Meisterschaft im Doppelkopf**

im Gasthof Sacka statt.

Herzlichst Ihr Dorfclub Sacka

Einladung zum Skatturnier in Ponickau

Wer wird Dorfmeister 2020?

Wann: Sonntag, den 02.02.2020 um 13.00 Uhr

Wo: Dorfgemeinschaftshaus Ponickau

Wer: Ponickauer

Startgebühr: 10,- €

Für den kleinen Hunger ist gesorgt!

Wir freuen uns über große Beteiligung von „jung bis alt“!



Anzeigen

„Weiter am Ball“ 2019 – ein erfolgreiches Tischtennisjahr

Mit Freude und auch ein wenig Stolz blicken die Sackaer Tischtennissportler auf das vergangene Jahr zurück.

Neben den Freundschaftsspielen mit benachbarten Vereinen und der erfolgreichen Teilnahme an traditionellen Turnieren – wie am 1. Mai in Sacka und der 2. November in Laußnitz (der Landbote berichtete) kam es zu einer ganzen Reihe von Neukontakten.

So konnten sich die Sportfreunde Thieme, Schur und Naumann am 16. März erstmals beim SV Chemie Nünchritz mit sehr guten Platzierungen in den jeweiligen Altersklassen behaupten – M. Thieme Platz 1, Ch. Schur Platz 2, B. Naumann Platz 3 – und neue Sportverbindungen knüpfen.

Des Weiteren war man auch in den östlichen Landkreisen erfolgreich. Beim Sieben-Linden-Turnier der SG Steinigwolmsdorf im Landkreis Bautzen (16. August) belegten die Sportfreunde Thieme und Naumann die Plätze 2 und 3. Ebenso sehr gute Platzierungen errang man bei der erstmaligen Teilnahme beim TuS 1890 Gersdorf, Gemeinde Haselbachtal. Hier gewann Christian Schur das Turnier und Matthias Thieme belegte Platz 2.

Zum Abschluss dieses Tischtennisjahres wurde wiederum zwischen Weihnachten und Neujahr der traditionelle Vereinspokal des SV Sacka ausgespielt. Alter und neuer Pokalsieger wurde hier Matthias Schenke aus Stölpchen.

So kann rückblickend bilanziert werden, das neben den guten Partnerschaften, wie z. B. mit Lampertswalde und Medingen, auch eine ganze Anzahl neuer sportlicher Kontakte geknüpft werden konnten.

Somit steht uns auch 2020 ein abwechslungsreiches Tischtennissportjahr bevor. Deshalb alles Gute und Sport frei.

SV Sacka



Pokalübergabe in Nünchritz – 1. Platz Matthias Thieme



Doppelte Spielfreude, TuS 1890 Gersdorf – SV Sacka



Christian Schur gewinnt Gersdorfer Turnier, Platz 2 Matthias Thieme



Platz 2 und 3 in Steinigwolmsdorf Matthias Thieme, Bernd Naumann



Sackaer Hoffnungsträger Marc Tanner und Georg Tanner



Alter und Neuer Pokalsieger Matthias Schenke

■ Sacka singt - preiswürdig

Im Juni letzten Jahres hat sich der Frauenchor "Sacka singt" unter Leitung von Jane Taubert schon temperamentvoll durch ein internationales Programm gesungen. Nun am dritten Advent schafft er die Konzentration auf den Geist geistlicher Chorwerke von Mendelssohn-Bartholdy und Bach. Nichts ist breit getreten, sondern auf den Punkt gebracht. Oder besser: Es ist in die Senkrechte gestellt und in den internationalen Himmel gerichtet. Schön, keine Winkelreligion, sondern das, was alle fühlen. Keiner ist besser dazu angetan als Felix Mendelssohn. So dass jeder denkt und fühlt: "So muss es klingen, so tut es gut."

Was an Niveau zu hören ist, ist nicht verstiegen Hohes, sondern durchsichtige Verständlichkeit. Richtig europäisch im besten Sinne des Wortes. Immer wie eine leichte Turnübung, bei der die Machart offen liegt und zugleich berührt. Jane Taubert und der Organist Matthias Dörnchen haben geschafft, was selten so klar zu hören ist. Im Miteinander von singender Orgel (mir fehlen die treffenden Begriffe) und straff konzentriertem Gesang. So startet das Programm kraftvoll mit "O beata benedicta". Und so bleibt es. Keine Schwäche. Das Tempo und die Begeisterung der Choristinnen überträgt sich auf die Zuhörer. Ein fröhliches Vorspiel zu "Tochter Zion", das die singende Gemeinde erst irritiert und dann lächelnd einstimmen lässt.

Passender Höhepunkt aus dem Mendelssohnschen Lobgesang "Ich harrete des Herrn" in stenger Führung wie zwei Solostimmen gegeneinander geführt. Die Orgel brilliert. Der Chor gut getaktet und selbstsicher. Finale und Schluss: „Jauchzet Gott alle Lande“ mit treffsicherem Einsatz der Choristinnen. Volle Stimmengewalt und dann eine disziplinierte Zurücknahme. Das ist Kunst!

"Preiswürdig"- so haben einige Zuhörer am Ausgang gesagt. Der Lohn liegt in der Sache selbst. Es lohnt sich beim nächsten Konzert dabei zu sein.

Eike Staemmler, Pfarrer ehemals Sacka i.R.



■ SV Thiendorf e.V. - Sektion Kegeln

Ich wünsche allen ein gesundes neues Jahr.

Bereits am 22.11.2019 fand die Meisterschaft 2019 der Sektion Kegeln des SV Thiendorf statt. Die ersten Plätze gingen jeweils an:

- Ines Birkhahn – Damen
- Horst Kegel – Herren
- Gregor Golling – Jugend
- Sophie Präkels – Kinder.

Die Ehrungen fanden für die Erwachsenen bei der Jahreshauptversammlung am 13.12.2019 und für die Kinder zur Jahresabschlussfeier am 19.12.2019 statt.



Wir möchten uns noch mal für die Ausstattung mit Sportkleidung bedanken, so dass wir nun auch einheitlich als Mannschaft bei den Wettkämpfen unseren SV Thiendorf vertreten können.

Am 01.01.2020 führten wir das traditionelle Neujahrskegeln durch. Hier wetteiferten in lockerer und geselliger Runde 13 Kegler um die Preise, die von unserem Bürgermeister gesponsert wurden. Vielen Dank dafür. Die ersten drei Plätze errangen Horst Kegel, Theresa Seifert und Katrin Grahner.



Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner und mögen sie auch 2020 immer eine ruhige Hand für viele Neunen haben.

*Gut Holz
Conny Stempel*

Anzeigen

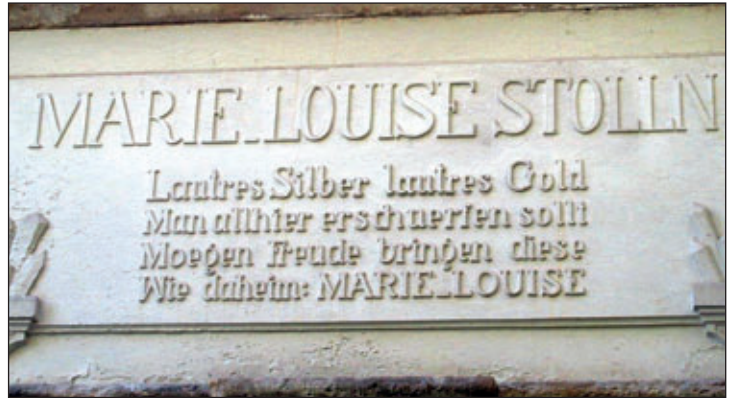
■ Mettenschicht im „Marie-Louise-Stolln“

Die traditionelle Adventsausfahrt der Ponickauer Seniorengruppe führte am 11. Dezember des vergangenen Jahres in das Besucherbergwerk nach Bergießhübel.

Zuvor jedoch besuchten wir das Kunsthandwerkerhaus in Langenwolmsdorf bei Stolpen. In der Schauwerkstatt konnten wir verfolgen, wie die typische erzgebirgische Holzkunst entsteht. Die Auswahl an schönen Dingen im Weihnachtshaus war riesig. Natürlich wurde auch eingekauft.

Nach einer kleinen Rundfahrt durch die Sächsische Schweiz, fachmännischen Informationen zur Geschichte des dortigen Bergbaus und Sicherheitsvorkehrungen (siehe Kopfbedeckung) begann unsere geführte und etwas abenteuerliche Einfahrt in den „Marie Louise Stolln“ zur Mettenschicht. Sie ist eine alte bergmännische Tradition. Die letzte untertage gefahrene Schicht vor Weihnachten wird so bezeichnet. Im Mutter-Gottes-Lager erwartete uns ein weihnachtliches Programm das uns gut gefiel. Mit unterhaltsamen und besinnlichen Geschichten sowie Musik verging die Zeit recht schnell. Nicht nur bei „Glück auf, Glück auf,...“, sondern auch bei vielen anderen Liedern mussten wir einfach mitsingen. Währenddessen wurde mit einem rustikalen Bergmannsschmaus (Suppe, Kartoffelsalat, Knacker, Fettbommen...) und Glühwein für das leibliche Wohl gesorgt.

Später traten wir mit der geschenkten Glühweintasse in der Hand und gut gelaunt den etwas düsteren, feuchten, zum Teil sehr niedrigen und engen Rückweg an. Dabei wurde uns erneut bewusst, unter welchen widrigen und gefährlichen Bedingungen die Bergleute früher das Eisen-erz abbauen mussten.



Wieder über Tage angekommen, zufrieden und voller neuer Eindrücke, brachte uns Busfahrer Steffen von DS-Touristik Ruhland sicher nach Hause.

Ihm und Inge Zieschang danken wir ganz herzlich für diesen erlebnisreichen Tag.

H.St.

■ Einladung

Am **11. März** findet für alle Seniorinnen und Senioren im Ponickauer Dorfgemeinschaftshaus die erste Veranstaltung des Jahres mit einem bunten Programm und Tanz statt.

Bis dahin eine gute Zeit!
Es freuen sich auf Sie

Ihre Inge und Heidi

■ Rückblick auf die Vorweihnachtszeit

Die Rentner von Kleinnaundorf und Würschnitz waren am 05.12.2019, in den Kulturraum Dobra, zu einer geselligen Weihnachtsfeier eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen konnte man vier Saxophon-Spielern vom Blasorchester Elbflorenz lauschen.

Unser Bürgermeister hatte sich auch die Zeit genommen, bei uns vorbei zu schauen.

Bei netten Gesprächen wurde die Zeit bis zum Abendessen von der Fleischerei Schempp nicht lang.

Das Organisationsteam wünscht alles Gute für 2020!

■ Stellenausschreibung des SV Lampertswalde

Der Sportverein Lampertswalde sucht zum nächstmöglichen Termin eine engagierte, zuverlässige und sportbegeisterte Persönlichkeit, die sich vorstellen kann als

Casinowirt / Casinowirtin

den Betrieb des Sportcasinos abzusichern.

Die Stelle umfasst ca. 16 Stunden/Monat, wobei ein Großteil dieser Zeit auf das Wochenende fällt. Vergütet wird die Aufgabe mit 150,00 Euro/Monat.

Rückfragen zum genauen Aufgabenbereich können bis zum 14.02.2020, jeweils am Donnerstag zwischen 18:00 und 19:30 Uhr im Sportbüro Lampertswalde, Weißiger Straße 2, erfragt und Bewerbungen direkt dort abgegeben werden.

Mach auch du Mit!

Frauen – Volleyball in Ponickau



- immer donnerstags 19.00-20.30 Uhr
- in der Ponickauer Turnhalle
- Just for Fun
- Probespielen möglich
- einfach ohne Anmeldung vorbei schauen



Kirchennachrichten

■ Kirchennachrichten der Ev. – Luth. Jakobskirchgemeinde Sacka



■ Gottesdienste

26. Januar 3. Sonntag nach Epiphania
Dobra 10.30 Uhr Gottesdienst

2. Februar Letzter Sonntag nach Epiphania
Würschnitz 10.30 Uhr Gottesdienst

9. Februar Septuagesimae
Sacka 09.00 Uhr Gottesdienst

16. Februar Sexagesimae
Sacka 14.00 Uhr Aufführung des Kindersingspiels

■ Veranstaltungen in der Gemeinde

Gemeindenachmittage

Dobra Mittwoch, 5. Februar 15.00 Uhr im Kulturraum

Würschnitz Donnerstag, 13. Februar 14.00 Uhr im Gasthof

Tauscha Donnerstag, 13. Februar 15.00 Uhr in der Kirche

■ Bibelwoche 2020 – Tauscha

Vergesst nicht...

... was Gott getan und versprochen hat. Schon das Volk Israel ruft Gott immer wieder zu, festzuhalten, wo er für sie sorgen und was er ihnen doch schenken will. Es ist wohl ein urmenschliches Problem bis heute, das wir eben zu schnell vergessen und damit Gott gegenüber auch vieles verpassen – Schade! Texte aus dem zweiten Buch Mose werden an den Abenden gelesen, bedacht und ausgelegt werden. Und ich bin mir sicher, dass selbst in diesen Alten Texten vom Anfang der Bibel großes an Glaubensbeispielen und Versprechen Gottes steht, die auch für uns noch ganz aktuell sind.

Mo, 20.01.2020 - Vergesst nicht ... Mitmenschlichkeit! – Pfr. Dregennus

- Di, 21.01.2020 – Vergesst nicht ... Ich bin dein Gott! – Pfrn. Prokopiev
- Mi, 22.01.2020 – Vergesst nicht ... Dankbarkeit! – Pfrn. Waffenschmidt

Alle Abende beginnen 19.30 Uhr in der Kirche Tauscha.

■ Bastelkreis um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka

Mittwoch, 29. Januar

■ Konfirmandenunterricht

Klasse 7 im Pfarrhaus Sacka von 16.00 Uhr -17.30 Uhr
am Mittwoch, 29. Januar

■ Kids- Treff (Christenlehre) im Pfarrhaus Sacka,

Klassen 1-3 immer von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr

Klassen 4-6 immer von 15.30 Uhr – 16.30 Uhr

Dienstag, 21. Januar und 4. März

Ich freue mich auf euch! André Siegel

■ Kindersingeweche

In Sacka vom 10. – 14.02.2020 & am Sonntag, 16.02.2020,
Aufführung des Kindersingspiels

Informationen aus der Gemeinde Thiendorf

Kinderbibeltage

In Schönfeld vom 20. – 21.02.2020 & am Sonntag, 23.02.2020,
Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage
Genauere Informationen und Anmeldungen im Pfarramt möglich.

Kirchenchor

Erste Proben nach der Winterpause:

In Würschnitz

am Dienstag, 11. Februar 2020, 19.00 Uhr bei Familie Schur

In Tauscha / Sacka

am Donnerstag, 13. Februar 2020,
19.00 Uhr in der Kirche Tauscha

In Dobra am Donnerstag, 20. Februar 2020 bei Familie Hausdorf

Frauenchor „Sacka singt“:

Immer dienstags 19.00 Uhr im Pfarrhaus Sacka

Wichtige Telefonnummern

- **Pfarrer Dregennus**
Tel.: 035755 / 728, Fax: 035755 / 703
kg.Ponickau@evlks.de
- **Pfarramt Sacka**
Verwaltung Beate Sachse
Tel.: 035240 / 76652, Fax: 035240 / 76654
E-Mail: kg.sacka@evlks.de
Bürozeiten in Sacka: montags 12.30 – 17.30 Uhr
und donnerstags 12.30 – 18.00 Uhr
- **Gemeindepädagoge**
André Siegel ' 035248 / 22095, E-Mail: Andre.Siegel@evlks.de

Kirchennachrichten für die Kirchengemeinden Ponickau – Linz – Schönfeld

Wir laden herzlich ein:

Sonntag – 26. Januar, 3. So. n. Epiphanias

09.00 Uhr in Linz – Gottesdienst m. Abendmahl

Sonntag – 02. Februar, Letzter So. n. Epiphanias

10.30 Uhr in Schönfeld – Impulsgottesdienst

Sonntag – 09. Februar, Septuagesimä

10.30 Uhr in Ponickau – Gottesdienst

Sonntag – 16. Februar, Sexagesimä

09.00 Uhr in Linz – Gottesdienst

Sonntag – 23. Februar, Estomihi

10.30 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst – Abschluss Kinderbibeltage

Bibelwoche:

- in Schönfeld:

Montag, 03.02.20 – Donnerstag, 06.02.20 um 19.30 Uhr
Thema: „Vergesst nicht...“ Texte aus dem 5. Buch Mose

Kinderbibeltageweche:

- in Schönfeld am: 20. + 21. + 23.02.20 (Bitte anmelden)

Bibelgesprächskreis:

- **Pfarrhaus Ponickau:** Montag, 03.02. u. 17.02.20 um 19.30 Uhr
- **bei Fam. Schwibs in Ponickau:** Donnerstag, 06.02. u. 20.02.20 um 20.00 Uhr

Mutti-Kind-Kreis:

-in Ponickau: Donnerstag, 30.01., 13.02. u. 27.02.20 um 9.00 Uhr

Treffpunkt Frau:

-in Ponickau: Freitag, 31.01.20 um 19.30 Uhr - „Jahreslosung 2020“
Freitag, 28.02.20 um 19.30 Uhr

Verwaltung Ponickau:

Simone Böhme, Ev.-Luth. Pfarramt Ponickau,
Rosenbornstraße 1

E-Mail: kg.ponickau@evlks.de

Tel.: 035755 / 7 28 • Fax: 035755 / 7 03

Bürozeiten: Dienstag von 12.30 – 16.00 Uhr,
Mittwoch von 08.00 – 12.00 Uhr

Verwaltung Schönfeld:

Cornelia Steinborn

Liegaer Straße 9, 01561 Schönfeld

E-Mail: kg.schoenfeld@evlks.de

Tel.: 035248 81285 • Fax: 035248 22093

Bürozeiten: Montag von 09.00 – 12.00 Uhr,
Dienstag von 13.30 – 16.30 Uhr

Kleine Augenblicke

Sie sitzen vor uns im Weihnachtsgottesdienst. Ein Paar, schon seit vielen Jahren. Durch manche Wetter gemeinsam gegangen.

Er, der stattlich kräftige Typ, Vorprescher, emotional, hart im Nehmen. Und sie - eher klein ihm gegenüber aber nicht kleiner. Vielleicht sogar mit dem besseren Überblick, jemand der die Fäden zusammenhalten kann.

Wenn sie so zu ihm rüber schaut, was mag sie da wohl denken?

Er ist erkältet, schon seit ein paar Tagen. Sie könnten es sich gemütlich machen, zu Hause. Aber dennoch sind sie zum Gottesdienst gekommen, in die kleine Kirche unserer Schwestergemeinde.

Er hustet, einmal und noch einmal. Und sie - vorausschauend wie Frauen nun mal sind - greift sie in ihre Tasche und holt ein Bonbon heraus.

Und dann - ein kurzer Kniff, ein Blick, ein leise verborgenes Lächeln mit einem unausgesprochenen Dankeschön.

Beide blicken wieder nach vorn. Der Gottesdienst nimmt seinen gewohnten Lauf - keiner hat etwas gemerkt - keiner hat etwas gesehen.

Manchmal begegnet uns das Leben und die Liebe - in kleinen Augenblicken.

B.N.Th.

Anzeigentelefon: 037208/876-100